



Turbulenter Auftakt

Auch ein spontaner Teamwechsel zum Schweizer Premium Team Racing Fuel hält Alina Loibnegger nicht zurück und die junge Kärntnerin erzielt weiter gute Ergebnisse.

Nach dem aufregenden Saisonstart in Valencia, wo am Freitagvormittag das Team gewechselt werden musste, kehrte nun im kühleren Südosten Englands ein wenig Ruhe ein. Der Teamwechsel war schweren Herzens erforderlich, da Alinas Rennwagen seitens des italienischen Teams Not Only Motorsport leider nicht rechtzeitig für den Einsatz beim Saisonauftakt in Spanien vor vier Wochen fertiggestellt werden konnte.

Nichtsdestotrotz begannen die Vorbereitungen für das Wochenende bereits am Donnerstag und der Camaro V8 wurde mit typisch Schweizer Präzision auf das Rennen in der Grafschaft Kent angepasst. Trotz gesundheitlicher Beschwerden hat Alina das Free Practice genutzt, um sich an den neuen Dienstwagen zu gewöhnen. Das erste Ren-

nen war von zwei Safetycar-Phasen durchzogen, wodurch es nicht leicht war den Rhythmus zu finden. Immer noch gesundheitlich angeschlagen und mit toller Unterstützung ihrer Schwester Melinda, die als Spotterin wertvolle Tipps geben konnte. Schlussendlich fuhr Loibnegger auf Platz 2 in der Ladytrophy durchs Ziel und beendete das Rennen souverän.

Im zweiten Rennen am darauffolgenden Tag lief es für Alina Loibnegger noch besser: Eins geworden mit ihrem V8 Camaro überquerte sie die Ziellinie auf Platz drei und rundete das britische Rennwochenende so erfolgreich ab. Besonders die Verbesserung der Rundenzeiten lassen auf eine weitere Tendenz nach oben hoffen. Weiters für die Mannschaft von motorSPORTaktiv im Ein-

satz war der erst 17-jährige NASCAR Recruitment Teilnehmer, Patrick Schober. In der Klasse Euronascar 2 geht er für das italienische Team Double V Racing in England an den Start und konnte die hervorragenden Plätze 12 und 8 für sich verbuchen.

Der nächste NASCAR Grand Prix findet von 8.-10. Juli in Valledlunga nahe Rom statt, wo die motorSPORTaktiv Schützlinge in der Hitze Italiens ihr können beweisen. Danach geht es für Loibnegger und Schober in das nördliche Nachbarland, denn am ersten Septemberwochenende ist die Euronascar Serie im tschechischen Most zu Gast. Wie sich die jungen Österreicher dabei schlagen, lesen Sie in der kommenden Ausgabe.

> motorsportaktiv.at
> formelclub.at/shop

